



Programm Zettel

Mai – Juni '26
im Cinema Dornbirn
www.fkc.at

Nummer 3/2026
47. Jahrgang – seit 1980
gefördert von

DORNBIRN



Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport

Ausführliche Beschreibungen der Filme findet ihr auf <https://www.fkc.at/programmzettel>

Mittwoch, 6.5., 18 Uhr; Donnerstag, 7.5., 19.30 Uhr

Nouvelle Vague

Frankreich 2025, 105 min, franz. O.m.U.

Regie: Richard Linklater

"Außer Atem" gehört zweifellos zu den großen Filmklassikern. Doch was ist die Geschichte dahinter? "Nouvelle Vague" wirft einen Blick auf die Dreharbeiten von Jean-Luc Godards bahnbrechendem Krimidrama – mit viel Liebe zum Detail, zahlreichen Verweisen und Humor.

"Frech, gewitzt, voller Charme." (Der Standard)

"Wer das Kino liebt, muss diesen Film sehen." (Süddeutsche Zeitung)



© Jean-Louis Fernandez

Mittwoch, 20.5., 18 Uhr; Donnerstag, 21.5., 19.30 Uhr

Gelbe Briefe

Deutschland / Türkei / Frankreich 2026, 128 min, türk. OmU.

Regie: İlker Çatak

Ein Ehepaar aus der türkischen Theaterszene verliert durch staatliche Willkür ihre Arbeit. Auch gesellschaftlich steht ihre Existenz immer mehr auf dem Spiel und bald müssen sie sich die Frage stellen, ob sie klein begeben oder ihre künstlerische Freiheit bewahren wollen.

"Ein mit dem Goldenen Bären der Berlinale 2026 ausgezeichnetes packendes Ehe-Drama und zugleich ein Aufruf gegen die Zensur von Künstler:innen." (IndieWire)



©EllaKnorz_ifProductionsAlamodeFilm

Mittwoch, 27.5., 18 Uhr; Donnerstag, 28.5., 19.30 Uhr

Filmklassiker im FKC: Das siebente Siegel

Schweden 1957, 96 min, schwed. OmU.

Regie: Ingmar Bergman

Ein heimkehrender Kreuzritter findet seine Heimat von der Pest verwüstet vor und fordert den Tod zu einem Schachspiel heraus, das zu der nie endenden Frage um die Existenz Gottes wird. In den Ereignissen und Begegnungen weniger Tage offenbart sich die existenzielle Not einer Gesellschaft am Abgrund. "Optisch und in seiner stilistischen Einheit ist dies vielleicht der beste Film Ingmar Bergmans." (Reclams Filmführer)



© Studiocanal

Mittwoch, 10.6., 18 Uhr; Donnerstag, 11.6., 19.30 Uhr

The History of Sound

Großbritannien / USA 2025, 127 min, engl. O.m.U.

Regie: Oliver Hermanus

Im Jahr 1917 reisen zwei Musikstudenten durch die USA, um traditionelle Volkslieder auf Wachszyindern aufzunehmen und zu archivieren. Weil sie ihre Liebe zueinander wegen der äußeren Umstände nur bedingt ausleben können, trennen sich ihre Wege vorerst wieder. Doch nach dem Ersten Weltkrieg kreuzen sich ihre Wege erneut...

"Der feinste und schönste Film des Wettbewerbs [von Cannes 2025]" (Frankfurter Rundschau)

"Einfallsreich erzählt, originell bebildert sowie großartig gespielt: Arthaus-Kino mit philosophischem Mehrwert!" (programm kino.de)



© 2025 Focus Features

Mittwoch, 17.6., 18 Uhr; Donnerstag, 18.6., 19.30 Uhr

Palästina 36

Palästina 2025, 119 min, arab.-engl. O.m.U.

Regie: Annemarie Jacir

Palästina 1936: Immer mehr Dörfer erheben sich gegen die britische Kolonialmacht, die ihren Einfluss mit Gewalt durchsetzt. Gleichzeitig drängen europäische Juden, die vor dem Nationalsozialismus geflohen sind, in die Region.

"Bildgewaltiges und schauspielstarkes Historienkino" (moviebreak.de)



© Trigon Film

Mittwoch, 24.6., 18 Uhr; Donnerstag, 25.6., 19.30 Uhr

Astrid Lindgren – Die Menschheit hat den Verstand verloren

Schweden / Deutschland 2025, 103 min, schwedische OmU.

Regie: Wilfried Hauke

Dokumentarfilm, der aus der Sicht von Astrid Lindgren und ihrer Familie anhand der Kriegstagebücher die wahre Geschichte hinter dem Erfolg der Weltautorin erzählt.

"Berührendes dokumentarisches Porträt der großen Schriftstellerin und Humanistin." (NDR)

"Wir lernen hier die politische Seite der Schriftstellerin kennen.

Ihre Beobachtungen und Einordnungen sind nicht nur als Zeitdokument wertvoll, sondern haben immer noch eine hohe Relevanz – und im Laufe der Jahre nichts von ihrer Schärfe verloren." (kino-zeit.de)



© Einhorn Filmverleih

Ausführliche Rezensionen zu aktuellen Mainstream- und Arthouse Filmen, DVD-Tipps und Festivalberichte unter: www.film-netz.com

Unterstütze uns bitte durch deinen Mitgliedsbeitrag oder eine Spende! Mindestens €11 jährlich (Paare mit gleicher Anschrift €20) an [AT91 5800 0004 5144 0111](https://www.film-netz.com) Filmkulturclub Dornbirn überweisen. Name/Adresse nicht vergessen! **Ermäßigter Eintritt mit dem Mitgliedsausweis!** Impressum: FKC Filmkulturclub Dornbirn, ZVR: 504618420, **f.d.l.v.:** Walter Gasperi, Dammstraße 24, 6923 Lauterach, E-Mail: info@fkc.at oder walter.gasper@film-netz.com. - Der Programm Zettel informiert über öffentlich zugängliche Filmvorführungen des FKC Dornbirn. – Eintragung für kostenlosen **Newsletter:** www.fkc.at/newsletter Viele weitere Infos auf www.fkc.at